

HANNAH ARENDT UND RUDOLF STEINER - vom Wesen des Bösen und vom geistigen Willen

Vortrag und Gespräch mit Prof. Dr. med. Peter Selg

Rudolf Steiner und Hannah Arendt setzten sich im 20. Jahrhundert mit dem Phänomen des Bösen auseinander, in seiner Realität und in seinen Erscheinungsformen – aber auch mit den Zukunftskräften des Willens zur Freiheit, des bewussten Einsatzes für das Werden der Welt. Ihre Ausgangspunkte und ihr methodischer Weg waren verschieden; dennoch zeigt die Überschau über die von ihnen eröffneten Perspektiven auch Konvergentes.

Das Willens-Kapitel ihres Buches „The Life of the mind“ war Hannah Arendts letzte Arbeit; sie vollendete es wenige Tage vor ihrem Tod in New York 1975.



Freitag, 20. März 2026, 18:00 Uhr

Eintritt: 15 €, ermäßigt 10 €

Karten unter www.rudolf-steiner-haus.de bzw. Tel. 040 – 41 33 16 30

Veranstalter: Rudolf Steiner Haus Hamburg
in Kooperation mit der Rudolf Steiner Buchhandlung



ZUM WEG DER ANTHROPOSOPHIE IN DIE ZUKUNFT -

Zum 150. Geburtstag Ita Wegmans
Vortrag und Gespräch mit
Prof. Dr. med. Peter Selg

Ita Wegman (1876-1943) versuchte, nach dem Tod Rudolf Steiners Ende März 1925 in der Besinnung auf die Zielsetzung der Weihnachtstagung, der Gesellschaftsneugründung und dem spirituellen wie sozialen Neubeginn der Freien Hochschule für Geisteswissenschaft

den Weg in die Zukunft zu finden. Der Vortrag berichtet von ihrer Initiative und deren aktueller Bedeutung, auch angesichts der totalitären Gefahren des 20. Jahrhunderts, in deren Bewusstsein Ita Wegman lebte.



© Charlotte Fischer

Anthropologie und Ethik an der Alanus Hochschule Alfter (bei Bonn). Lehrtätigkeit im Studium fundamentale Medizin und im Begleitstudium Anthroposophische Medizin der Universität Witten/Herdecke. Leitungskollegium der Allgemeinen Anthroposophischen Sektion.

Prof. Dr. med. Peter Selg

Facharzt für Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie. Leitung des Ita Wegman Instituts für anthroposophische Grundlagenforschung. Professur für medizinische



Freitag, 20. März 2026, 20:15 Uhr

Eintritt: 15 €, ermäßigt 10 €

Karten unter www.rudolf-steiner-haus.de bzw. Tel. 040 – 41 33 16 30

Veranstalter: Rudolf Steiner Haus Hamburg
in Kooperation mit der Rudolf Steiner Buchhandlung

